

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **72 (1954)**

Heft 40

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Auslieferung: Versuchsanstalt für Wasserbau und Erdbau der ETH, Zürich 6, Gloriastr. 39. Preis geh. Fr. 7.50 einschl. Verpackung und Versand.

Das Sekretariat des Dritten Internationalen Kongresses für Erdbaumechanik und Foundationstechnik, Schweiz 1953, hat unter Leitung von P. D. Dr. A. von Moos mit Hilfe zahlreicher Mitarbeiter im In- und Ausland das vorliegende Wörterbuch nach dem Kongress herausgegeben. Es enthält 1223 Ausdrücke mit den zugehörigen Uebersetzungen in die angegebenen Sprachen. Das Büchlein soll das Lesen sowie die Abfassung von fremdsprachigen Berichten und Publikationen auf dem Gebiete des Grundbaues erleichtern.

Neuerscheinungen

Zahnräder, 1. Band: Stirn- und Kegelräder mit geraden Zähnen. Von W. Lindner. 4., neubearbeitete Auflage. 133 S. mit 183 Abb. Berlin 1954, Springer-Verlag. Preis kart. 18 DM.

Aesthetik. Von Nicolai Hartmann. 476 S. Berlin 1953, Verlag Walter de Gruyter & Co. Preis geb. 34 DM.

A treatise on applied hydraulics. By Herbert Addison. 724 p. with 475 fig. London 1954, Chapman and Hall Ltd. Price 56s.

Norske Kraftverker. Utgitt av Teknisk Ukeblad ved dets 100 ars Jubileum April 1954. 440 S. mit unzähligen Abb. Oslo 1954, Teknisk Ukeblads Forlag.

Die Stadt, ihr Wesen und ihre Problematik. Von Arnold Stöckli. 159 S. mit Abb. Köln-Deutz 1954, Bund Verlag GmbH. Preis geb. DM 7.80.

Die Kloioide als Trassierungselement. Von H. Kasper, W. Schürba und H. Lorenz. Herausgegeben im Auftrag des Bundesministers für Verkehr. 323 S. mit 110 Abb. Bonn 1954, Ferd. Dümmlers Verlag. Preis geb. 48 DM.

Hydrographisches Jahrbuch der Schweiz 1953. Vom Eidg. Amt für Wasserwirtschaft. 182 S. mit einer Karte des Schweiz. Pegelnetzes. Bern 1954, Eidg. Drucksachen- und Materialzentrale. Preis kart. 35 Fr.

Atelier Alvar Aalto, Bauten und Projekte 1950/51. Von Ed. und Cl. Neuenschwander. 192 S. mit 300 Abb. Texte deutsch, französisch und englisch. Erlenbach-Zürich 1954, Verlag für Architektur. Preis geb. 36 Fr.

Walter Gropius, Mensch und Werk. Von S. Giedion. 248 S. mit 232 Abb. Teufen 1954, Verlag A. Niggli & W. Verkauf. Preis geb. 25 Fr.

Statistisches Jahrbuch 1953 der Schweiz. Bundesbahnen. 39 Tabellen. Bern 1954, Selbstverlag.

MITTEILUNGEN DER VEREINE

S.I.A. ZÜRCHER INGENIEUR- UND ARCHITEKTEN-VEREIN

Jahresbericht 1953/54 des Präsidenten

1. Mitgliederbewegung

Bestand am 21. September 1953		879
Eintritte	79	
Uebertritte aus anderen Sektionen	10	
Austritte	7	
Uebertritte in andere Sektionen	13	
Todesfälle	16	
Zuwachs im Vereinsjahr 1953/54		53
Bestand am 9. September 1954		932

Vom Gesamtbestand sind vier Ehrenmitglieder (Arch. Max Kopp, Arch. Otto Pflughard, Ing. Prof. Dr. Arthur Rohn, Arch. Max Schucan), 96 emeritierte Mitglieder und 78 Mitglieder unter 30 Jahren. Durch den Tod haben wir folgende Kollegen verloren: die Architekten André Ammann, Erich Amsler, Hans Blankart, Richard Bracher, Gilio Cerutti, Albert Froelich, Gottfried Hess, Paul Naeff, Anton Pestalozzi, Emil Rein und Walter J. Tobler, die Bauingenieure Jakob Bolliger, Josef Felber und Wilhelm Keller und die Elektroingenieure Balthasar Eckert und Dr. Max Kaufmann.

Gegenüber einem Zuwachs von 38 Mitgliedern (1951/52) und 50 Mitgliedern (1952/53) ist die Vergrößerung der Mitgliederzahl im letzten Vereinsjahr mit 53 wie für das Vereinsjahr 1952/53 konstant geblieben. Die Zahl der jungen Mitglieder hat sich von 43 (1951/52), bzw. 61 (1952/53) auf 78 erhöht.

2. Vereinsversammlungen

14. Okt. Arch. Alfred Roth: Proportion und Harmonie in der modernen Architektur.

28. Okt. Ing. Dr. J. Fritsch: Neue Erfahrungen und Erkenntnisse bei der Betonierung grosser Staumauern.

11. Nov. Prof. Dr. F. Gassmann: Methoden und Ergebnisse der geophysikalischen Sondierung des Untergrundes.

25. Nov. Ing. M. R. Ros: Die heutigen Methoden und Möglichkeiten des vorgespannten Betons.

9. Dez. Prof. Dr. phil. S. Giedion: Ausblick auf die heutige Architektur und Konstruktion.

20. Jan. Prof. H. E. Weber: Cybernetic (Steuermannskunst).

3. Febr. Oberstdivisionär E. Schumacher: Begegnungen zwischen Mensch und Technik.

17. Febr. Prof. H. Quiby: Kalorische Maschinen.

3. März. Prof. Dr. F. Stüssi: Das Problem der grossen Spannweite.

17. März. Prof. Dr. F. Gonseth: Kultur und Technik (Der Humanismus des Ingenieurs).

31. März. Dr. H. Curjel: Ueber einige Impulse in der Architektur des 20. Jahrhunderts (Schlussabend).

Die gute Besetzung der Vereinsversammlungen hat dem Vorstand gezeigt, dass die Auswahl der Referenten günstig erfolgt ist.

3. Vorstand

Der Vorstand erledigte die Vereinsgeschäfte in zwölf Sitzungen. Die Besetzung des Vorstandes war die folgende:

Ing. Dr. C. F. Kollbrunner, Präsident, Prof. Hch. E. Weber, Vize-Präsident, Ing. Carl Diener, Quästor, Ing. Dr. Werner Dubs Aktuar, Ing. H. Châtelain, Fachreferent für Bauingenieur-Fragen, Arch. G. P. Dubois, Fachreferent für Architektur-Fragen, Arch. B. Giacometti, Fachreferent für allg. öffentliche Fragen, Ing. A. Hörler, Ing. Dr. C. Keller, Fachreferent für Maschinen- und Elektroingenieur-Fragen, Arch. Dr. M. Lüthi, Arch. A. von Waldkirch, Fachreferent für Berufsfragen. — Als Gast nahm an verschiedenen Sitzungen Ing. W. Jegher, Herausgeber der SBZ, teil.

Am 29. April wurde die Sektionsgruppe Zürich der Fachgruppe der Ingenieure der Industrie gegründet. Ing. W. Jegher wurde als Verbindungsmann des Z. I. A. in den Vorstand der Sektionsgruppe Zürich gewählt; ich danke ihm an dieser Stelle für seine grosse, aufopfernde Arbeit.

Der Vorstand hat mit Wirkung ab 1. April 1954 beschlossen, dass Aufnahmeversuche, welche eine spezielle Prüfung durch einen Fachreferenten erfordern, nur noch behandelt werden, wenn der Gesuchsteller den Nachweis erbringt, dass er in das Schweiz. Register der Ingenieure, der Architekten und der Techniker aufgenommen worden ist.

Meinen Kollegen im Vorstand danke ich für ihren grossen, selbstlosen Einsatz und die harmonische Zusammenarbeit, und Ing. A. Ostertag für die vorzügliche Abfassung schwieriger Sitzungsprotokolle.

4. Standeskommission

Die Standeskommission setzte sich wie folgt zusammen: Obmann: A. Gradmann, Arch. Mitglieder: Robert A. Naef, Bau-Ing., Robert Winkler, Arch. Ersatzmitglieder: Fr. Zehntner, Bau-Ing., Dr. jur. Markus Hottinger, Arch. Glücklicherweise hatte die Kommission im Vereinsjahr keine Arbeit.

5. Schlusswort

In diesem Berichtsjahr wurden bewusst weniger rein technische Vorträge gehalten als dies früher der Fall war. Dem Vorstand lag daran, durch berufene Referenten die heutige kulturelle Situation zu beleuchten, unser Schaffen durch die Begegnung des Technikers mit seinem Werk herauszukristallisieren und von einer höheren Warte einen Ausblick auf die konstruktiven und technischen Zusammenhänge wie auch auf die ästhetischen Entwicklungen zu geben, wobei stets der Mensch mit seinen Schwächen und Fehlern im Vordergrund stand.

Der Präsident des Z. I. A.: Dr. C. F. Kollbrunner

VORTRAGSKALENDER

Zur Aufnahme in diese Aufstellung müssen die Vorträge (sowie auch nachträgliche Aenderungen) jeweils bis spätestens Dienstagabend der Redaktion mitgeteilt werden.

6. Oktober (Mittwoch) S. I. A. Basel. 20.15 h im Unionsaal der Kunsthalle, Dipl. Ing. Eduard Gruener, Basel: «Die wasserwirtschaftliche Planung im Mittleren Orient».

8. Okt. (Freitag) S. I. A. Bern. 20.15 h Hotel Bristol. Dr. Ad. Rymiker, Basel: «Fünzig Jahre Rheinschiffahrt bis Basel».

Nachdruck von Bild oder Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich.

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:

Dipl. Bau-Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch.-Ing. A. OSTERTAG
Dipl. Arch. H. MARTI